VC Freudenberg trumpfte groß auf

Klarer 3:0-Erfolg über Post-SV Bielefeld / 0:3-Heimschlappe für Frauen des TV Salchendorf

Wie in dieser Szene versuchten die Spielerinnen des TV Salchendorf im Spiel gegen den SV RW Röttgen immer wieder, sich gegenseitig zu motivieren.

Männer-Oberliga

Mit einem überraschenden 3:0-Sieg (25:14, 25:17, 25:10) startete der Aufsteiger VC Freudenberg 1. in die Oberliga-Saison beim Auswärtsspiel gegen die 2. Mannschaft von Post-SV Bielefeld. Das Team von Norbert Homrighausen machte während der Partie kaum Fehler, und so musste der Trainer nur in einer Phase im 2. Satz Bedenken haben, dass das Spiel noch kippen könnte. Denn beim Stand von 12:4 legten die Freudenberger erstmal eine kurze Pause ein und ließen den Gegner bis zum 14:14 aufholen. Doch von da an spielten die Gäste wieder sicherer und ließen keinen Zweifel mehr an dem Sieg aufkommen. Besonders erfreulich war dabei die Leistung der Youngster Alex Junker, Boris Homrighausen sowie Mirco Homrighausen, der für den ausgefallenen Libero Timo Buderath eingesprungen war und diesen mit seinen sicheren Ballannahmen würdig ersetzte. Neben Buderath mussten die „Flecker" auch auf Neuzugang Christoph Kalke verzichten.

Männer-Verbandsliga

Weniger erfolgreich war die „2. Welle" des VC Freudenberg in der Verbandsliga. Ohne fünf Spieler musste die Mannschaft beim starken Aufsteiger DJK BW Annen antreten und sich am Ende mit 0:3 (16:25, 23:25, 18:25) geschlagen geben. Lediglich den 2. Satz konnten die Siegerländer offen gestalten. Besonders Libero Michael Giesler war an diesem Tage nicht zu ersetzten und so waren vor allem in der Ballannahme Schwächen erkennbar. Einzig Jörg Georg zeigte sich in Normalform.

Auch Liga-Konkurrent TV Olpe musste bei seinem Auswärtsspiel beim 1. VC Gelsenkirchen-Buer die Heimreise ohne Punkte antreten. Die Olper verloren das Match mit 1:3 (21:25, 25:18, 15:25, 20:25) – vor allem, weil der Gastgeber sich sehr blockstark präsentierte. Erfolgreich waren die Volleyballer des TV fast ausschließlich durch die Mitte. Angriffe über Außen wurden dagegen nur selten mit Punkten belohnt. Besonders im 3. Satz zeigten sich die Gäste unsicher in der Ballannahme und verloren diesen Durchgang deshalb auch deutlich mit 15:25 Punkten. Die Sätze 1 und 4 gestalteten sie wesentlich offener, ohne jedoch den Gegner ernsthaft in Gefahr bringen zu können, denn der spielte das Match am Ende routiniert nach Hause.

Frauen-Oberliga

Ohne jede Chance waren die Frauen des TV Salchendorf bei der 0:3-Niederlage (16:25, 14:25, 14:25) gegen das wesentlich erfahrenere Team vom SV RW Röttgen. Die junge Mannschaft von Trainer Alfred Terkowsky zeigte sich nervös und machte folglich viele leichte Fehler. Die Gastgeberinnen hielten lediglich bis zur Mitte des 1. Satzes Anschluss. In der Folge hatten die Gäste meistens einen komfortablen Vorsprung und konnten das Spiel so souverän für sich entscheiden.

Die Voltigierer vom RFV Soest Bad Sassendorf sicherten sich mit einer eindrucksvollen Prüfung auf „Esprit" den 1. Platz in den Galopp-Schritt-Gruppen.

Dresselndorf zahlt „Lehrgeld"

2:3-Niederlage des Regionalligisten bei Merkur Kleve

amö **Kleve.** In einem äußerst spannenden Volleyball-Regionalliga-Spiel musste sich Aufsteiger TV Dresselndorf beim VfL Merkur Kleve mit 2:3 Sätzen geschlagen geben. Nachdem die Dresselndorfer den hart umkämpften 1. Satz mit 30:32 verloren hatten, entschieden sie die folgenden beiden Durchgänge mit 25:23 bzw. 25:17 zu ihren Gunsten. Spannend ging es dann auch wieder im 4. Satz zu. Die Gastgeber mussten zunächst zwei Matchbälle abwehren, ehe sie sich den Satz mit 27:25 sicherten. Die Spannung hielt bis zum Schluss an, denn auch der letzte und entscheidende Durchgang ging in die Verlängerung – und mit 18:16 an die Klever. Am Ende hat sich mit dem VfL Merkur Kleve die erfahrenere Mannschaft durchgesetzt und der TV Dresselndorf musste in dieser Partie „Lehrgeld" bezahlen. Ohne die treuen Fans des TV Dresselndorf, die die Mannschaft in engen Spielen immer wieder nach vorne peitschen, sei es schwer, ein solch knappes Match für sich zu entscheiden, meinte Leif Otto im Anschluss an die Partie, die auch gut und gerne mit einem Sieg für die „Hickengrunder" hätte enden können.

Voltigierturnier in Niederndorf

Auf „Rio" war immer Verlass

Giebelwälder holen Bezirks-Einzeltitel mit neuem Pferd

anne **Niederndorf.** „Paso Doble" brachte der Voltigiermannschaft des RuF Kindelsberg den gewünschten Erfolg. Zusammen mit Heike Tillessen an der Longe sicherten sich die Voltigierer beim Turnier des RV Giebelwald den Titel des Bezirksmeister des Verbandes Siegen-Olpe-Wittgenstein, während die 1. Mannschaft des Siegener Reitervereins Vizemeister wurde. Bamdad Memarion (RV Giebelwald) wurde in der Einzelwertungsprüfung auf „Rio" Bezirksmeister. Seine Vereinskolleginnen Julia Martin und Janina Martin konnten sich ebenfalls auf „Rio" verlassen und sicherten sich die Ränge 2 und 3.

Da nur wenige Vereine im Siegerland Voltigierturniere ausrichten, sind diese Veranstaltungen jedes Mal etwas Besonderes. Hier kämpfen die Voltigierer einerseits in den Einzelprüfungen für sich selbst und zeigen andererseits in den Mannschaftsprüfungen Teamgeist. Die jüngsten Voltigierer sind gerade einmal vier Jahre alt und nehmen mit ihren „Volti-Tag-Gruppen" noch nicht an Turnieren Teil. Erst die so genannten „D-Gruppen" haben die Möglichkeit, unter Wettkampfbedingungen ihre Übungen zu zeigen.

Diese Chance nutzten an den beiden Turniertagen insgesamt 39 Voltigiergruppen aus 13 Vereinen. Die Teilnehmer reisten aus ganz NRW an, um in den 15 Prüfungen ihr Können zu zeigen. Dabei schnitt der gastgebende Verein gut ab: Die Mannschaft RV Giebelwald 7. siegte in der „Schritt-Schritt-Prüfung", während die Giebelwälderin Janina Martin im „Einzelvoltigieren EB" Erste wurde. Um den Bezirksmeistertitel kämpfte in diesem Jahr keine Mannschaft des RV Giebelwald, da das neue Gruppenpferd „Rio" bisher nur in der Einzelwertung eingesetzt werden kann. – Siegerlisten:

Schritt-Schritt: 1. RV Giebelwald VII auf „Merlin" Longe: Julia Martin Wertnote 55,3.

Doppel-Nachwuchs: 1. Joana Ossenberg-Engels und Lena Höfer (RV Altena) auf „Dream Dancer" Longe: Lydia Machelet 59,4.

Schritt-Schritt Krümel: 1. RV Altena auf „Dream Dancer" Longe: Lydia Machelet 57,4.

Schritt-Schritt: 1. Kindelsberg V auf „Nemo" Longe: Tanja Krätzer 54,4.

Einzel-Nachwuchs: 1. Katharina Klause (LZRFV Oberberg-Süd) auf „Clinton" Longe: Nicole Hennecken" 7,550.

Einzelvoltigieren EB: 1. Janina Martin (RV Giebelwald) auf „Rio" Longe: Marion Martin 7,079.

Einzelvoltigieren EA: 1. Melanie Müller (RV St. Georg) auf „Darius" Longe: Mareike Leschik 7,523.

Einzelvoltigieren-Nachwuchs: 1. Anna-Lena Gerlach (Siegener RV) auf „Ramino" Longe: Stefanie Piekarz 6,389.

D-Gruppen: 1. Oberberg-Süd I auf „Clinton" Longe: Nicole Hennecken 4,845.

C-Gruppen: 1. Frankenberg I auf „Pageno" Longe: Elke Dürselen 5,667.

B-Gruppen: 1. RuF Kindelsberg I auf „Paso Doble" Longe: Heike Tillessen 5,669:

Galopp-Schritt Doppel-Wettbewerb: 1. Alisa Derenthal und Nora Salberg (RVS St. Georg) auf „Darius" Longe: Mareike Leschik 7,06.

Galopp-Schritt: 1. RFV Soest Bad Sassendorf auf „Esprit" 5,5.

E-Gruppen: 1. RV Giebelwald II auf „Wilando" 4,633.

Bezirksmeister Mannschaftsprüfung: 1. Anna-Lena Schauerte, Melanie Otto, Benedikt Schauerte, Julia Kaltenbach, Sara Kuru, Lara Paul, Natalie Renk, Janina Knipp, Anna Hofius (RuF Kindelsberg I) auf „Paso Doble" Longe: Heike Tillessen; 2. Siegener Reiterverein I; 3. Kindelsberg II.

Nachwuchscup: 1. Voltigierfreunde Süd-Sauerland.

Bezirksmeister Einzelwertungsprüfung: 1. Bamdad Memarion auf „Rio"; 2. Julia Martin auf „Rio"; 3. Janina Martin (alle RV Giebelwald) auf „Rio" Longe: Marion Martin.

Meisterinnen teilten sich Siege auf

Sabrina Mockenhaupt und Birgit Lennartz Streckenschnellste beim Rothaar-Waldlauf

sz **Aue/Wingeshausen.** Fast 400 Athleten aus ganz Deutschland lockte der 32. internationale Rothaar-Waldlauf zum TSV Aue-Wingeshausen, der schon lange nicht mehr so gute Bedingungen für seinen Langlauf-Klassiker in herrlicher Landschaft anbieten konnte, da endlich auch einmal Sonnenschein und milde Temperaturen die Läufer auf den beiden Hauptstrecken durch die Wittgensteiner Wälder begleitete. Zugleich war es der 5. von sechs Läufen des AOK-Rothaar-Cups.

Immer wieder erstaunlich ist der logistische Aufwand des TSV Aue-Wingeshausen, der u. a. die Teilnehmer per Bus entweder zum Albrechtsplatz für die lange 29-Kilometer-Strecke transportiert, oder aber zum Start über 15 Kilometer, der in Höhe der Ortschaft Jagdhaus erfolgt.

Sportlich war es auf der langen Strecke wie so oft eine klare Sache für Thomas Braukmann (TSG Helberhausen). Er siegte mit über vier Minuten Vorsprung vor dem eigentlichen Skilanglauf-Spezialisten Swen Pöppel (SK Wunderthausen), der bei diesem „Grundlagentraining ohne Bretter" seit Jahren gute Ergebnisse erzielt. Bei den Frauen lieferte sich die nach längerer Pause noch einmal startende Hildegard Mockenhaupt ein Duell mit der bundesweit bekannten Birgit Lennartz aus St. Augustin, die seit vielen jahren vielfache Meisterin über die ultralangen Distanzen ist. Die Wilgersdorferin musste sich der wesentlich jüngeren Konkurrentin um nur 17 Sekunden geschlagen geben.

Dafü stahl Tochter Sabrina Mockenhaupt als Deutsche Meisterin in einem lockeren Lauf zumindest optisch allen anderen über die 15 Kilometer die Schau. Den Gesamtsieg sicherte sich wie schon in Alsdorf der Niederndorfer Michael Sichermann (LG Sieg) in 52:14 Minuten bei einem Vorsprung von 2:40 Minuten vor Sabrinas Zwillingsbruder Markus Mockenhaupt. - Blick in die Ergebnisliste:

29 Kilometer

Männer: Hauptklasse: 1. Stefan Klöckner (DJK Mudersbach) 1,51:56 Stunden. – M 30: 1. Swen Pöppel (SK Wunderthausen) 1,47:37. – M 35: 1. Thomas Braukmann (TSG Helberhausen) 1,43:14; 2. Christoph Schneider (RSV Osthelden) 1,56:08, 3. Felix Haberkorn (Rothaar Aktiv) 1,57:41. – M 40: 1. Kersten Wickel (TV Büschergrund) 1,58:03; …3.Henk Vink (SC Rückershausen) 2,03,29. – M 45: 1. Rainer Steinhorst (ASC Weißbachtal) 2,00:56; …3. Andreas Dräger (TSG Helberhausen) 2,04:46. – M 50: 1. Gerhard Schneider (Geisweid) 1,56:09;…3. Joachim Stötzel (TSG Helberhausen) 2,13:45. – M 55: …2. Gerd Gläser (TuS Deuz) 2,12:36. – M 60: …3. Dr.Holger Finkernagel (LG Wittgenstein) 2,38:13. – M 65: 1. Hugo Behlau (TV Eichen) 2,36:54.

Frauen: Jugend: 1. Anna Weber (VfL Bad Berleburg) 2,43:24. – W 30: 1. Anette Stöcker (LG Wittgenstein) 2,12:39; 2. Sandra Haberkorn (Rothaar Aktiv) 2,40:39 – W 35: 1. Birgit Lennartz (LLG St. Augustin) 2,08:40; 2. Petra Bach 2,22:47. – W 40: … 2. Hiltrud Weissensel (beide CVJM Siegen) 2,11:06. – W 45: 1. Juliane Scheel (TSG Helberhausen) 2,14:41, 2. Uschi Wussow (CVJM Siegen) 2,30:08, 3. Ulrike Britwum (TuS Müsen) 2,30:49. – W 50: 1. Hildegard Mockenhaupt (VSG Alsdorf) 2,08:57. – W 60: 1. Ingrid Seidel (TV Büschergrund) 2,50:12.

15 Kilometer

Männer: Jugend: 1. Thomas Schmidt (SC Rückershausen) 56:45. – Hauptklasse: 1. Markus Mockenhaupt (VSG Alsdorf) 54:55. – M 30: 1. Dirk Julius (LAG Siegen) 1,02:53. – M 35: 1. Michael Sichermann (VfL Kirchen) 52:14; 2. Andreas Senner (CVJM Siegen) 55:21; 3. Bernd Müller (LG Wittgenstein) 58:25. – M 40: 1. Frank Forster (TV Langenholdinghausen) 57:54. – M 45: 1. Armin Bamberger (CVJM Siegen) 56:15, 2. Josef Meurer (SG Wenden) 1,00:21. – M 50: 1. Helmut Reuter (FV Wallau) 1,01:36. – M 55: 1. Dietmar Lehmann (CVJM Siegen) 59:43, 2. Heinz-Werner Köster (SG Wenden) 1,02:43, 3. Willi Päulgen (CVJM Siegen 1,05:11; – M 60: 1. Josef Köhler (TuS Fischbacherhütte) 1,09:57. – M 65: 1. Clemens Heidrich (VfL Kirchen) 1,08:44, 2.Dieter Daus (TuS Alchen) 1,11:37. – M 70: 1. Günter Schneider (TuS Fischbacherhütte) 1,13:13; 2.Manfred Patt (TV Eckmannshausen) 1,19:20.

Frauen: Jugend: 1. Tabea Bem (LG Wittgenstein 1,22:10. – Hauptklasse: 1. Sabrina Mockenhaupt (VSG Alsdorf) 57:18, 2. Carmen Otto (TV Kirchhundem) 1,02:52. – W 30: 1. Petra Haase (TV Netphen) 1,17:44. – W 35: 1. Angelika Spies 1,10:34. – W 40: 1. Sabine Hausstein (beide CVJM Siegen) 1,04:56, 2. Ulrike Schwaak (TG Grund) 1,05:11, 3. Ute Bender-Müller 1,10:03. – W 45: 1. Annette Brücher (beide CVJM Siegen) 1,10:24, 2. Christa Stiller (TV Langenholdinghausen 1,11:42. – W 50: 1. Hildegard Scheschoff (SC Olpe) 1,10:08. – W 55: 1. Ulrike Pithan (TuS AdH Weidenau) 1,14:27. – W 60: 1. Marie Zollmann (LAG Siegen) 1,33:40. – W 65: 1. Lore Schneider (TuS Fischbacherhütte) 1,13:14

5 Kilometer

Männliche B-Jugend: 1. Tim Oliver Dreisbach (ASC Weißbachtal) 18:22. – Männliche A-Jugend: 1. Steffen Schmidt (TuS Deuz) 21:30. – Jedermannklasse: 1. Martin Schwaak (TG Grund) 19:42. – Jederfrauklasse: 1. Bianca Schneider (Geisweid) 23:29).

2 Kilometer

Schüler: M 8: 1. Arne Fuchs (TSG Helberhausen) 8:46. – M 9: 1. Torben Henrich (TuS Erndtebrück) 7:54. – M 10: 1. Moritz Hartmann (LG Wittgenstein) 7:39. – M 12: 1. Marc Duchardt (TuS Erndtebrück) 7:48. – M 13: 1. Sven Hinkel (ASC Weißbachtal) 7:13. – M 14: 1. Torsten Marburger (TuS Erndtebrück 7:36. – M 15: 1. Timo Dreisbach (ASC Weißbachtal) 6:42.

Schülerinnen: W 8: 1. Ann-Theres Schneider (TV Laasphe) 8:49. – W 9: 1. Kea Milena Wied (LG Wittgenstein) 8:25. – W 10: 1. Tamara Schneider (SC Rückershausen) 8:13. – W 11: 1. Julia Becker 9:24. – W 12: 1. Nina Stöcker (beide TuS Erndtebrück 7:30. – W 13: 1. Judith Trost 7:42. – W 14: 1. Anna Schneider (beide TV Eichen 8:14. – W 15: 1.Tanja Born (LG Wittgenstein 7:21.

Am Rothaarwaldlauf des TSV Aue-Wingeshausen nahmen auch viele Nachwuchsläuferinnen und Nachwuchsläufer teil.

Volleyball-Herren-Regionalliga West

TuS Schladern - TV Düren 2.	3:0
DJK Delbrück - TG RE Schwelm	1:3
VfL Merkur Kleve - TV Dresselndorf	3:2
Bayer Leverkusen - Bayer Wuppertal 2.	0:3
VC Bottrop 2. - VC Marl	3:1

1. TG RE Schwelm	2	2	0	6:1	4:0
2. Bayer Wuppertal 2.	2	2	0	6:2	4:0
3. TuS Schladern	1	1	0	3:0	2:0
4. VC Bottrop 2.	2	1	1	5:4	2:2
5. VC Marl	2	1	1	4:3	2:2
6. TV Dresselndorf	2	1	1	5:5	2:2
7. TV Düren 2.	2	1	1	3:3	2:2
8. VfL Merkur Kleve	2	1	1	3:5	2:2
9. TV Dülmen	1	0	1	0:3	0:2
10 Bayer Leverkusen	2	0	2	2:6	0:4
11 DJK Delbrück	2	0	2	1:6	0:4

Volleyball-Herren-Oberliga - Gruppe 2

TV Hörde - TVK Wattenscheid	3:0
Post SV Bielefeld 2. - VC '73 Freudenberg	0:3
USC Münster - SG Oberhausen/Bottrop	2:3
TV Mesum - ASV Senden	0:3
TV Gladbeck - Warendorfer SU	1:3

Volleyball-Herren-Verbandsliga - Gruppe 3

TV Hörde 2. - VfL Gladbeck	3:0
SVE Bochum-Grumme - VfL 48 Bochum	0:3
DJK BW Annen - VC '73 Freudenberg 2.	3:0
1. VC Gelsenkirchen-Buer - TV Olpe	3:1
TB Osterfeld - TuB Bocholt 2.	0:3

Volleyball-Herren-Landesliga - Gruppe 5

TSC Eintracht Dortmund - TuS Iserlohn	0:3
TV Becke - TuS Meinerzhagen	0:3
TV Dresselndorf 2. - TV Salchendorf	3:2
CVJM Rinsdorf - SG Eichen/Kreuztal	1:3
TuS Halden-Herbeck - TG RE Schwelm 2.	0:3

Volleyball-Herren-Bezirksliga - Gruppe 9

TV Lüdenscheid - TuS Linscheid/Heedfeld	3:1
TV Grünenthal - TV Leifringhausen	0:3

Volleyball-Herren-Bezirksklasse - Gruppe 17

TuS Meinerzhagen 2. - TuS Grünenbaum	0:3
TSV Oberfischbach 2. - TuS Deuz	0:3
CVJM Rinsdorf 2. - SG Eichen/Kreuztal 3.	1:3
TV Salchendorf 2. - TV Dresselndorf 3.	0:3

Volleyball-Damen-Oberliga - Gruppe 1

Bayer Dormagen - VV Humann Essen	2:3
TSG Solingen - Stolberger TG	3:2
Bayer Leverkusen 3. - Alemannia Aachen	2:3
TV Salchendorf - SV Rot-Weiß Röttgen	0:3
TV Gladbeck - DJK Rheinkraft Neuss	3:1

Volleyball-Damen-Verbandsliga - Gruppe 3

VfL 48 Bochum 2. - VC Schwerte 2.	1:3
VC Bottrop - Westfalia Sölde	3:0
EVC Massen - Lüner SV	3:1
TV Gladbeck 2. - VC SFG Olpe	0:3

Volleyball-Damen-Landesliga - Gruppe 5

TV Asseln - VV Phönix Schwerte	1:3
TuS Hattingen - RC Sorpesee 2.	3:0
TuS Halver - TV Netphen	0:3
VfL Bad Berleburg - SG Eichen/Kreuztal	3:0
SC Hennen - TuS Iserlohn 2.	3:0

Volleyball-Damen-Bezirksliga - Gruppe 4

TV Lüdenscheid - TuS Versetal	3:1
TV Eiche Grüne - TuS Iserlohn 3.	3:2
VC SFG Olpe 2. - VC SFG Olpe 3.	3:1
VC '73 Freudenberg - SG Eichen/Kreuztal 2.	2:3

Volleyball-Damen-Bezirksklasse - Gruppe 7

TV Jahn Siegen - CVJM Siegen	1:3
TV Feudingen - TV Gosenbach	0:3
VC SFG Olpe 4. - VC SFG Olpe 5.	3:0
TV Salchendorf 2. - SG Eichen/Kreuztal 3.	1:3
TV Gosenbach - TV Jahn Siegen	3:1